

Gebäude der Hauptwerkstatt Kittlitz

Schlagwörter: [Werkstatt](#), [Bergwerk](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

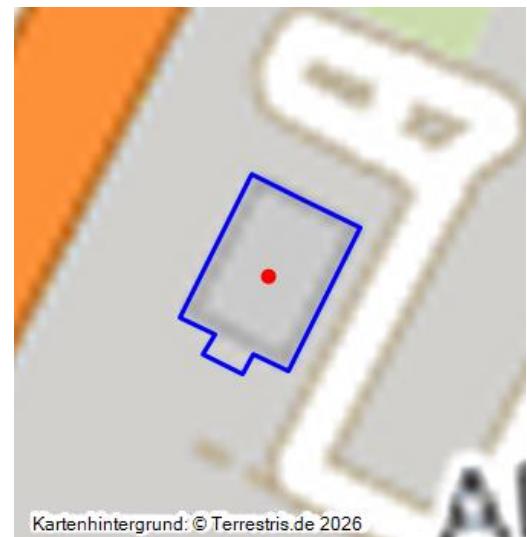
Gemeinde(n): Lübbenau / Spreewald

Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz

Bundesland: Brandenburg



Gebäude der Hauptwerkstatt Kittlitz
Fotograf/Urheber: Dr. Barbara Kündiger



Der Bau ist das letzte erhaltene Gebäude der Hauptwerkstatt Kittlitz, die seit 1958 bestand. Sie versorgte ursprünglich den Nordraum des Lausitzer Reviers mit Reparaturleistungen und war von 1961 bis 1993 in Betrieb. Großgeräte, Loks, Kohlewagen für die Tagebaue Schlabendorf-Nord und Schlabendorf-Süd sowie für Seese-Ost und Seese-West wurden hier instandgesetzt. Eine Nachnutzung des Areals durch Industrie und Gewerbe ist erfolgt.

Datierung:

- Errichtung: 1958
- Inbetriebnahme: 1961
- Stilllegung: 1993

Quellen/Literaturangaben:

- <https://www.braunkohlesanierung.de/hauptwerkstatt-kittlitz/> (Zugriff 20.03.2023)
- https://www.lmbv.de/wp-content/uploads/2021/04/Expose-LIP-Kittlitz-Luebbenau-2020_kl.pdf (Zugriff 20.03.2023)

- https://agreement-berlin.de/wp-content/uploads/2019/10/doku-26_Instandhaltung_Bergbau_Lausitz.pdf (Zugriff 20.03.2023)

BKM-Nummer: 32002769

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Gebäude der Hauptwerkstatt Kittlitz

Schlagwörter: Werkstatt, Bergwerk

Ort: Kittlitz

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 49 59,93 N: 13° 54 55,77 O / 51,83331°N: 13,91549°O

Koordinate UTM: 33.425.272,80 m: 5.743.055,33 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.425.378,85 m: 5.744.908,29 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Gebäude der Hauptwerkstatt Kittlitz“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002769> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



HESSEN



RheinlandPfalz

